

05. April 2024

Bildung und Kultur

Der besondere Film: "Nicht ganz kosher"

Komödie am Dienstag, 9. April, ab 20 Uhr im Kinodrom // Eintritt 6 Euro

Drei Religionen - zwei Männer - ein Kamel: Was passiert, wenn ein ultraorthodoxer Jude und ein muslimischer Beduine in der Wüste stranden!? Zu der amüsanten Komödie "Nicht ganz kosher" lädt die Bocholter Kulturverwaltung Kinofans am Dienstag, 9. April, ins Kinodrom ein. Beginn ist um 20 Uhr, der Eintritt kostet 6 Euro.

Inhalt

Um den Verkuppelungsversuchen seiner Familie in Jerusalem zu entgehen, bietet sich der Jude Ben kurzerhand an, nach Alexandria zu fliegen, um die einst größte jüdische Gemeinde der Welt zu retten. Dort fehlt der 10. Mann, um das Pessachfest zu begehen.

Nachdem Ben zuerst das Flugzeug verpasst und dann auch noch in der Wüste Sinai aus dem Bus fliegt, wird Adel, ein mürrischer Beduine auf der Suche nach seinem entlaufenen Kamel, Bens letzte Hoffnung. Vorwärts geht es für Beide nur gemeinsam, aber wie vereint man ultraorthodoxe Religionspraktiken mit Beduinen-Pragmatismus aus dem Herzen der Wüste? Bald geht es nicht mehr nur ums gemeinsame Essen, sondern ums nackte Überleben...

Trailer und Karten gibt es unter www.kinodrom.de.

Über die Kulturreihe "Der besondere Film"

Seit 1977 besteht die Filmreihe "KINO Bocholt - der besondere Film" als Kooperation des Fachbereiches Bildung und Kultur mit dem Kinodrom Bocholt. Ziel ist es, außergewöhnliche Filme - die sonst nicht in Bocholt zu sehen wären - einem interessierten Publikum jeglichen Alters zu einem günstigen Preis zu präsentieren. In der Regel jeden 2. und 4. Dienstag im Monat werden ausgewählte Filme gezeigt.





Kinoplakat
© Alpenrepublik